

Service Information

Freiburg, 03.09.2021

Energiespartipps für die kalte Jahreszeit

Im Haushalt entfallen rund 70 Prozent des Energieverbrauchs auf die Heizung.

Darauf weist der Energiedienstleister badenova hin und liefert hierzu einige Tipps, die im Winter helfen Energiekosten zu sparen und die CO₂-Bilanz zu verbessern.

Ideale Raumtemperaturen liegen beispielsweise für das Wohn- sowie das Badezimmer bei 20-23°C und für das Schlafzimmer bei 17-20°C. Bereits ein Grad weniger Heizen spart verringert die Heizkosten um 6 Prozent pro Jahr. Zu hohe Raumtemperaturen führen meist zu trockener Raumluft und können deshalb auch negative Folgen für den eigenen Körper haben. Vor allem die Haut trocknet dabei schneller aus.

Richtig Heizen geht nur mit richtigem Lüften einher. Dauerhaft gekippte Fenster sorgen deshalb kaum für Luftaustausch, sie kühlen nur die Wände aus. Richtiges Stoßlüften dagegen spart viel Energie und ist zudem gut für die Gesundheit. Also sollte man die Fenster mehrmals am Tag für bis zu zehn Minuten ganz öffnen, damit ein kompletter Luftaustausch stattfindet.

Bei freistehenden Heizkörpern kann man bis zu 5 Prozent der Heizenergie sparen, wenn sie nicht versperrt sind und somit effektiv arbeiten können.

Mit programmierbaren Thermostaten an den Heizkörpern kann der Heizzyklus in jedem Raum optimal eingestellt und somit ebenfalls Energie eingespart werden. Komfortabel kann es auch per Funk von einem Raumregler gesteuert werden.

So werden die Räume nur zu den Zeiten beheizt, zu denen sie auch tatsächlich genutzt werden. Der Einbau programmierbarer Thermostate ist einfach: Lediglich der Thermostatkopf wird ausgetauscht.

Eine Frage sollte man sich von Zeit zu Zeit stellen - ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um die eigene Heizung zu erneuern? Eine alte Heizung arbeitet mit den Jahren zunehmend ineffizienter. Umso wichtiger ist es, zum richtigen Zeitpunkt die alte Heizungsanlage zu erneuern und Energie einzusparen. In der Regel liegt der optimale Zeitpunkt für einen Heizungswechsel bei circa 15 Jahren. Einen Rundumservice, um das Thema Heizungen mieten oder zu kaufen bietet unter dem Stichwort „Extra Wärme“ der Energie- und Umweltdienstleister badenova an.

Weitere Tipps und Informationen erhält man bei den Energieagenturen sowie beim Energiedienstleister badenova unter [badenova.de/raustauschwochen/](https://www.badenova.de/raustauschwochen/)